

BAU München, 17. bis 22. April 2023

Wenn Flügel und Zarge dick auftragen: Neues verdeckt liegendes Türband überwindet beidseitige Aufdopplungen

Wenn Türblätter und Zargen Aufdopplungen erfahren, können funktionelle Gründe ausschlaggebend sein, zum Beispiel für einen verbesserten Schallschutz. Meist spielen aber optische Argumente eine Rolle, die auf ein modernes, flächenbündiges Design abzielen.

Eine neue Lösung, um Aufdopplungen an Türen sowohl auf Zargen- als auch auf Flügelseite zu überwinden, präsentiert Basys zur BAU 2023 mit dem „Pivota DX 110 3-D“. Dieses Band ist in sich flächenbündig und damit flexibel einsetzbar. Es überwindet beidseitig statt der üblichen 8 erstmals bis zu 10 mm (ohne Radius an Flügel oder Zarge), wodurch die Fräsung außerhalb der Aufdopplung erfolgen kann. Die Tragfähigkeit des dreidimensional justierbaren Bandes beträgt 100 Kilogramm pro Paar. Es lässt sich bis 140 Grad öffnen.



Bildtext: Ein komplett neues Modell präsentiert Basys zur BAU mit dem „Pivota DX 110 3-D“. Dieses verdeckt liegende Band überwindet beidseitig Aufdopplungen bis zu 10 mm. Foto: Basys





BaSys

BaSys steht für Bartels Systembeschläge. Das von Albert und Jürgen Bartels geführte Familienunternehmen entwickelt, produziert und vertreibt seit 1995 ein komplettes Baubeschlagprogramm. Dabei sieht sich BaSys mit seinen Band- und Schließblechsystemen als Problemlöser für Türen- und Zargenhersteller in ganz Europa sowie für nationale und internationale Kunden aus Handel und Handwerk. Im Jahr 2001 stellte das Unternehmen mit der „Pivota“-Produktfamilie als erster deutscher Hersteller ein verdeckt liegendes und dreidimensional justierbares Band vor und initiierte damit einen neuen Designtrend in der Türenbranche. Am Firmensitz im ostwestfälischen Kalletal beschäftigt BaSys rund 100 Mitarbeiter. #BaSys - Bartels Systembeschläge GmbH, Gewerbegebiet Echternhagen 2, 32689 Kalletal - www.basys.biz